

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 45

Anhang: Beilage zu Nr. 45 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frau C. S. in S. Einem temperamentvollen, jugendlichen Menschen, der mit der Selbstbeherrschung noch auf dem Kriegsfuß steht, ist gar bald ein Fehler passiert, der von Verstandigen leicht entschuldigt wird. Ein anderes Ding ist es, wenn die junge Tochter absichtlich darauf ausgeht, die wohlmeinende und bewährte mütterliche Freundin hinter sich zu führen und ihr ein K für ein U vorzumachen. Solches Benehmen gibt Ihnen den Beweis, daß Ihre Freundschaft von der Betreffenden nicht mehr begehrt und gewürdigt wird. Verhalten Sie sich so lange passiv, bis die Betreffende Ihren Umgang wieder sucht oder Ihres mütterlichen Rates und ihrer Hilfe wieder bedürftig ist. Im selbständigen Kampf ums Dasein werden sich die Hörner unzweifelhaft abstoßen. Die Lebensschule geht nicht nach der Schablone; sie weiß ihre Jüglinge ganz individuell und darum mit sicherem Erfolg in den ihnen zu wissen nötigen Disziplinen zu unterrichten. Seien Sie also ohne Sorge; es führen viele Wege nach Rom.

Junge Mutter in A. Ihre Buttermilch ist ganz vortrefflich zur Herstellung von Teig zu verwenden, wo sonst Wasser genommen wird. Sie gibt dem süßen Backwerk einen sehr angenehmen Geschmack.

Angstkränzte Mutter in P. Warum sollten Sie es nicht versuchen, die Hypnose zu Hilfe zu nehmen, wenn Ihr Kind nicht die Kraft hat, aus eigenem Willen mit der gesundheitsmorbiden Gewohnheit zu brechen? Bevor Sie aber dem triftigen Verbot Ihres Bruders und Vormundes des Knaben entgegenhandeln, sorgen Sie für möglichst rasche Befreiung des überreizten Nervenzustandes. Wenn Ihr Bruder als Arzt dies durch seine Behandlung nicht zu stande brachte, so finden Sie dagegen in der Elektrotherapie für diesen Zustand ganz zuverlässige Hilfe, so daß Sie nachher der Hypnose nicht mehr bedürfen. Es ist nicht recht, die Gesundheit, ja die ganze Zukunft eines jungen

Menschen seiner Selbstgerechtigkeit und beruflichem Hochmut aufopfern zu wollen. Wenn, wie in diesem Falle, die Resultatlosigkeit einer andauernden, bestimmten ärztlichen Behandlung so offenkundig am Tage liegt, und im Verzuge Gefahr droht, so wird ein gutdendender Arzt selbst darauf bringen, einen andern Fachmann beizuziehen. Der Verschlimmerung dieses bedrohlichen Zustandes Einhalt zu thun, ist Ihre mütterliche Pflicht, von welcher keine Konvenienzgründe Sie entbinden kann und darf.

Notiz. Weitere Antworten mußten aus Mangel an Raum auf nächste Nummer verschoben werden. Wir bitten um freundliche Nachsicht.

Gedachend Die Redaktion.

Ball-

Seidenstoffe

reizende Neuheiten, als auch weisse, schwarze und farbige Seidenstoffe jeder Art. Direkter Verkauf an Private porto- und zollfrei ins Haus zu wickl. Fabrikpreisen. Tausende von Anerkennungsbescheiden. Von welchen Farben wünschen Sie Muster? Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie, Zürich (Schweiz)
Königl. Hoflieferanten. [1844]

Rhachitis (sog. engl. Krankheit).

Herr Dr. Friedländer in Skofe (Galizien) schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämätogen habe ich zahlreiche Versuche angestellt und kann mit gutem Gewissen bestätigen, daß kein einziges als Tonicum angewendetes Arzneimittel sich so gut und sicher bewährt hat, wie Ihr Präparat. Ich kenne kein Arzneimittel, das z. B. bei Kindern mit blutarmen Zuständen, mit Rhachitis und überhaupt bei in ihrer physischen Entwicklung zurückgebliebenen Kindern so wohlthunend und kräftigend wirkt, wie Hommel's Hämätogen. Ebenso vorteilhaft wirkt es bei jungen Mädchen in den Jahren

der Entwicklung, um der so gefürchteten Bleichsucht vorzubeugen.“ Depots in allen Apotheken. [1084]



Täglich sieht man sogen. neue spezifische Mittel für die Haut auftauchen; dies sind fast stets Schminken. Nur die **Crème Simon** von Paris verleiht dem Teint Frische und natürliche Schönheit. Trotz aller Nachahmungen wird sie seit 35 Jahren in der ganzen Welt verkauft. Der **Puder de Riz** und die **Seife Simon** vervollständigen die hygienischen Effekte der Crème. [1880]

Ein namhafter Arzt, Dr. L. S., erklärt in der „ärztlichen Rundschau“, dass der **Kasseler Hafer-Kakao** dank seiner leichten Verdaulichkeit dem schwächsten Magen zugemutet werden könne. Im genannten Präparat ist der Verdauungsthätigkeit bereits erfolgreich vorgearbeitet. [1452]

Derselbe Arzt sagt, dass der **Kasseler Hafer-Kakao** die **Blutbeschaffenheit** bessert, die **Nerventhätigkeit** anregt und eine **reichliche Ausbildung** der **Körpergewebe**, **Fett**, **Muskulatur** bewirkt. Ferner: „Durch einen hohen Gehalt an **knochenbildenden Salzen** wirkt er **direkt** der **Rhachitis** entgegen.“

Bei Neigung zu **Serofulose**, **Rhachitis**, **Blutarmut** und **gesunkener Ernährung** gibt es kein **geeignetes Nahrungsmittel** als **Kasseler Hafer-Kakao**.

Ein Appretmittel von besser Güte ist die sehr rasch in Aufnahme gekommene **Neu-Weißstärke** mit der **Löwenmarke**. Wer hauptsächlich schöne Gerrenwäpche erzielen will, der sollte sich keiner andern Marke bedienen. [1679]

Siehe im Annoncenteil: Paris, Grands Magasins du Printemps.

Ball-Seiden u. Masken-Atlässe

von 85 Cts. bis 22.50 p. Meter — ab meinen eigenen Fabriken —

[1872]

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Ein Mädchen, welches einfach kochen, nähen, bügeln und die Hausgeschäfte verrichten kann, findet Stelle in einer sehr guten Familie bei gutem Lohn und bester Behandlung. Offerten unter Chiffre R 1897 befördert die Exped. [FV 1897]

Eine junge, in den Hausarbeiten und in der Küche wohl erfahrene Tochter sucht in einem respektablen Hause Stellung als Stütze, auch als Bonne zu grösseren Kindern. Auf grossen Lohn wird nicht gesehen, dagegen ist Familienanschluss Bedingung. Der Eintritt könnte sofort geschehen. [1898]

Sprachenkundiges

Fräulein aus achtbarer Familie sucht Stellung als Erzieherin zu 2—3 Kindern. Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten erbeten unter Chiffre D 1877 an die Exped. [1877]

Gebildete Schweizerin

25 Jahre alt, der deutschen, französischen und englischen Sprache vollkommen mächtig, im Hauswesen, sowie in sämtlichen Handarbeiten perfekt, wünscht Engagement zu feiner älterer Dame oder Herrn. Prima Referenzen zu gefl. Disposition. Offerten erbeten unter Chiffre P 1878 an die Expedition d. Bl. [1878]

Gesucht.

Eine gesunde Tochter aus guter Familie, welche die bessere Küche versteht, in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, sowie im Nähen, Flickern und Bügeln wohl bewandert und welche auch mit grösseren Kindern umzugehen versteht, in gutes Privathaus nach Zürich gesucht. Grobe Arbeit wird nicht verlangt. [1872] Offerten unter Chiffre E K 1872 befördert die Expedition d. Bl.

Für Eltern und Vormünder.

Gebildete Familie wäre geneigt, Mädchen oder Knabe (event. kleines Kind) aus sehr guten Verhältnissen zur Erziehung anzunehmen. Prächtiger Landaufenthalt in nächster Nähe Zürichs, beste Fürsorge. Günstige Gelegenheit zur deutschen, französischen und englischen Sprachlernung. Offerten sub Chiffre R Z 1883 an die Exped. d. Bl. [1883]



Sterilisierte Alpen-Milch.

Berner Alpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als bester und einfachster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen. [1133] In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmen-thal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste

Kindermilch.

Koch- und Haushaltungsschule

zugleich Gesundheitsstation, im Schloss Ralligen am Thunersee
empfohlen durch den Gemeinnützigen Verein der Stadt Bern.

Herbstkurs vom 2. November bis 21. Dezember. Kursgeld Fr. 130—150.
Erster Winterkurs vom 16. Nov. bis 15. März. Kursgeld Fr. 300—400.
Zweiter Winterkurs vom 6. Januar bis 24. Febr. Kursgeld Fr. 100—120.
Preise je nach Zimmer. — Heizung inbegriffen. — Prospekte stehen zu Diensten. [1895] (OH 1898)

Christen, Marktgasse 20, Bern.

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nahrungsmittel. **Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte.** — Bestes Produkt dieser Art. [1468]

Preis per **Carton à 27 Würfel** Fr. 1.30 } rote Packung.
" **Paquet, loses Pulver** „ 1.20 }
Alleinige Fabr.: **MÜLLER & BERNHARD**, Cacao-fabrik, CHUR.

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Enterorose.

Bestes, rein diätetisches Nahrungsmittel für Erwachsene und Kinder bei allen Störungen des Verdauungsapparates, wie Katarrhe, Diarrhoe, Cholera nostras, Dysenterie. [1662]

Ueberrasschende Erfolge, wo andere Mittel nichts mehr halfen — laut Zeugnissen von Professoren und Aerzten und Dankschreiben von Privaten.

Verkauf nur in Apotheken.

In einer hochachtbaren Familie des südlichen Frankreich findet eine Tochter, welche französisch versteht und ein gutes Deutsch spricht, Stelle als Bonne. Ihre Aufgabe wäre, mit einem kleinen Knaben deutsch zu sprechen und diejenigen Arbeiten zu verrichten, die einer Bonne zukommen, und sie sollte Verständnis haben für Anordnung der Küche. Gute Behandlung und guter Lohn zugesichert. Offerten unter Chiffre F C 1896 befördert die Expedition. Den Briefen muss das Porto (25 Cts.) beigelegt sein. [1896]

Wo könnte eine Tochter aus achtbarer Familie, welche durchaus treu und ehrlich ist, unter günstigen Bedingungen den Ladenservice in einer Metzgerei erlernen? Gefl. Offerten befördert die Expedition d. Bl. [1902]

Einer gebildeten Dame gesetzten Alters, welche über Menschenkenntnis und Bildung verfügt, um im persönlichen Umgang mit Fremden verschiedenen Standes und verschiedener Bildungsstufen tüchtig zu sein, ist Gelegenheit geboten, sich in einem guten Geschäft mit Kapital und persönlicher Arbeit zu beteiligen. Kein Ladengeschäft. Uebersiedlung ins Domizil des Geschäftshabers nicht unbedingt notwendig.

Sichere Geldanlage und nach Prozenten berechnete lukrative Thätigkeit. [1901] Anfragen unter Nr. 1901 befördert die Expedition d. Bl.

Eine charaktervolle, gebildete, fachtüchtige Tochter, die längere Zeit in feinem Fremdenhotel thätig war, sucht, gestützt auf prima Referenzen, Stellung in einem Hotel als Gouvernante oder Stütze der Dame in allen vorkommenden Arbeiten, oder auch in ein grösseres Privathaus zu einer feinen Familie als Haushälterin. Familienanschluss allem andern vorgezogen. Gefl. Offerten befördert die Exped. unter Nr. 1899.

Damenschneiderin.

Unterzeichnete sucht per sofort:

1 Arbeiterin für bessere Arbeit, tüchtig und selbständig arbeitend;
1 Lehrtochter, welche willig und geschickt ist für den Beruf, zu günstigen Bedingungen. [1907]

Sich zu wenden an
Frau Wenk-Schelling
Horgen a. Zürichsee. |

Eine gewandte, treue Person, im Handelsfache bewandert, deutsch und französisch sprechend, sucht Ladenstelle in einem bessern Geschäft. Gefl. Offerten unter Chiffre M A 1905 befördert die Expedition d. Bl. [1905]

Gesucht:

wird eine junge Tochter, welche Lust hätte, die frische Blumenbinderei zu erlernen. Dieselbe muss aber Liebe und Geschmack dazu haben, sonst unnütz. Offerten unter Chiffre A S 1904 an die Exped. d. Bl. [1904]

Koch-Lehrtochter

wird als Volontärin zur Erlernung der feinen Küche in ein kleineres Hotel in Davos gesucht. Anmeldungen sub Chiffre H 1481 Ch an [1903]
Haasenstein & Vogler, Chur.

Für Damen.

[1910]
Intelligenter Tochter oder jüngerm Frauenzimmer mit etwas Vermögen wäre sehr günstige Gelegenheit geboten, ein sehr nettes Geschäft zu erlernen und dasselbe später zu übernehmen und sich somit eine gute Existenz zu sichern. Offerten unter Chiffre Y 3407 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Unter-Jupons

85 cm lang, dunkelblau aus (H 4535 Q)

Tricot-Wasch-Plüsch

à Fr. 6.— per Stück [1802]
solid konfektioniert, so lange Vorrat durch
Schatzmann & Cie., Zofingen.

Schweizerfrauen
unterstützt die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige Kleiderstoffe

bestes Schweizerfabrikat, in reiner Welle, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünschten Meternmass zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten Fabrikniederlage
Ph. Geelhaar in Bern.
Telephon Nr. 327. [1655]
Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Gegen Appetitlosigkeit, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht ist der Apoth. **Joh. P. Mosimann'sche**

Eisenbitter

unübertroffen an Wirksamkeit. Der Erfolg ist fast immer ein brillanter. Die Flasche à Fr. 2½ mit Gebrauchsanweisung ist zu haben in den meisten Apotheken der Schweiz. (H 4400 Y) [1865]

Strümpfe

für Damen und Kinder

Strumpflängen

in allen Grössen

Herrensocken

alles aus bestem Material gestrickt empfehlen

Emil Wild & Cie.

Baumwollbaum Multergasse
St. Gallen.

[1858]

Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert. **Walter Gyssax**, Fabrikant, Bleienbach (Kt. Bern). [1834]

Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von körperlich und geistig Zurückgebliebenen. Erste Referenzen. [1797]

— Pension und —

Badeanstalt „Neubad“ Heiden

(Kant. Appenzell A.-Rh., Schweiz)

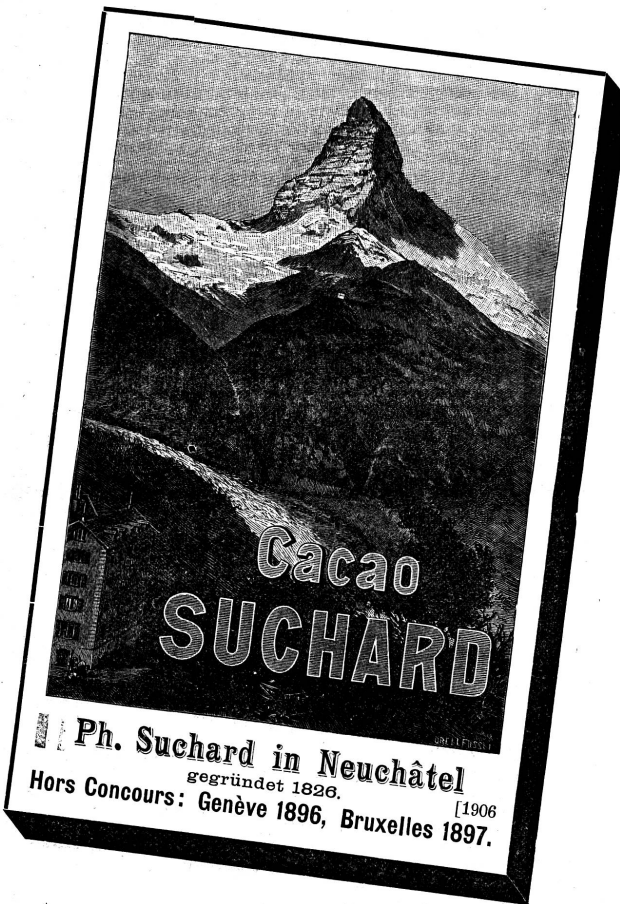
zugleich Pensionat für Freunde der Elektro-

Homöopathie „Sauter“

Specialist hiefür L.-Arzt Feh Spengler, Heiden.

Besitzer: F. Bänziger-Zahner.

Heilfaktoren: Sämtliche Hauptmedikamente und Hilfsmittel des Elektromass. Instituts Genf. Manuelle Massage und schwedische Heilgymnastik. Mineral-, Sool-, Fichten-, Molken- und elektrische Bäder. Douchen. — Das ganze Jahr geöffnet. — Weitere Auskunft erteilen und Anmeldungen nehmen gerne entgegen
Der Besitzer und der Arzt. [1760]



Ph. Suchard in Neuchâtel
gegründet 1828.
Hors Concours: Genève 1896, Bruxelles 1897. [1906]

Arbeiterschuhe.

| | |
|--|----------------------------------|
| Schwere Qualität, gut beschlagen | per Paar Fr. 5.95 und 6.70 |
| Feine Herrenschuhschuhe | " " " 7.80 " 8.90 |
| Knabenschuhe , Nr. 32 bis 38 | " " " 4.95 " 5.80 |
| Töchterbottinen , Nr. 32 bis 36 | " " " 5.60 " 6.90 |
| Frauenschuhe | " " " 6.90 und 7.60 |
| Extra feine Töchter- u. Frauenpantoffeln | " " " 2.85 bis 3.45 |
| Filz oder Stramin, mit kräftiger Ledersohle | " " " 1.80, in Barchent Fr. 2.20 |
| Grosse farbige Arbeiterhemden , per Stück | Fr. 1.90 und 2.10 |
| " weisse Frauenhemden , Barchent | per Stück Fr. 1.90 und 2.10 |
| " mit Spitzen | " " " 1.30 " 1.80 |
| " farbige Betttücher , schwere Qualität | " " " 2.50. |

1893]

Garantie: Zurücknahme. (H 5047 Q)
P. Joho, Versand, Muri (Aargau).

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz — HERISAU — (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.
Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.
Plombieren. — Künstliche Zähne.
Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speziell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusteln, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sicherem Erfolg. [1759]

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Preis per Flasche Fr. 1.



Protektol
Leder- und Schuh-Schutz

ist das einzig b. Mittel, um Leder- und Sohlen dauerhaft zu machen und verhütet auch, dass die Sohlen bei nassem Wetter das Wasser durchlassen. Einzige Fabrikanten:
Graf & Biedermann
Droguerie z. kl. Engelburg
St. Gallen. [1870]
Zu haben in allen besseren Handlungen oder direkt per Nachnahme.

Bitte

verlangen Sie meine neueste Preisliste für meine Frauen-Haushaltungs- und Kinder-Lederschürzen in nur (H 3156 G)

recht

guter, ja anerkannt bester Qualität. Wenn Sie dann einen Versuch machen, der Sie sicher befriedigen wird, so seien Sie so

freundlich

und empfehlen Sie mich auch in Ihrem werten Bekanntenkreise. [1857]

F. X. Banner, Rorschach

Lederschürzenfabrikation.

Damen-, Herren-, Knaben-

LODEN ZÜRICH
JORDAN & CO.
Metertweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette-Costume
von Fr. 25.— an. [1641]

Haarausfall.

Unterzeichnetem bestätigt, dass er durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, von seinem Uebel Haarausfall, Schuppen und Reissen schnell und vollständig befreit wurde. Grabs, den 18. März 1898. Willh. Lang, Oberröthli. — Bekannt, Gemeindevorstand Grabs. — Adr. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus. [1636]

Sehen Sie speziell darauf!

nur

Reese's

Puddingpulver!

Backpulver!

Vanillezucker!

zu bekommen in den soliden Spezialehandlungen und Droguerien, wo nicht, liefert franko das Fabriklager [1908]

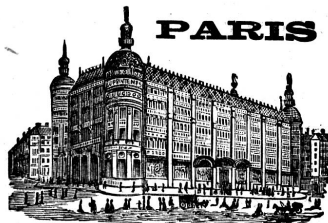
Carl F. Schmidt

Löwenstrasse 42, Zürich.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. [1032]



GRANDS MAGASINS DU

Printemps

NOUVEAUTÉS

Die geehrten Damen, denen unser neuer Winter-Catalog nicht zugegangen sein sollte, wollen ihre diesbezüglichen Anfragen gefl. an

JULES JALUZOT & Co, Paris,

richten. Die Zusendung desselben erfolgt alsdann vollständig **Kostenfrei**.

Versendung aller Aufträge von mindestens 25 Franken, zoll- und portofrei, mit einem Preiszuschlage von 5%.

Eignes Speditionshaus für die Schweiz, in BASEL, 14, Aeschengraben, 14.

1860

1860

Institut Pestalozzi.

Französisches Töchter-Pensionat.
Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte, sowie weitere Auskunft durch [1833] **Die Direktion.**

Probieren Sie den echten Kasseler Hafer-Kakao

derselbe leistet allen **Magenleidenden, Nervösen, Kranken** und **Gesunden** die besten Dienste. **Kasseler Hafer-Kakao** ist das beste Frühstücksgetränk für jung und alt, gross und klein. Er ist käuflich in den **Apotheken, Delikatessen-, Drogen-** und besseren **Kolonialwarenhandlungen à Fr. 1.50 pro Karton.** [1436]

Man beachte den **blauen Karton** und weise die zum Teil wertlosen, billigeren Nachahmungen zurück.

Engros-Lager: **C. Geiger, Basel.**

Anstalt für Epileptische in Herisau „Philadelphia“.

Neu gegründete Anstalt unweit Herisau in stiller, ländlicher Umgebung. Gesunde Lage. Die Anstalt ist vorderhand nur für männliche Kranke bestimmt. Dieselben finden entsprechende Beschäftigung in Haus und Garten. Christliche Leitung. [1817]

Kranke können vom 13. Altersjahr an aufgenommen werden, und beträgt der **Pensionspreis** per Tag **Fr. 1.50** und mehr, je nach Zimmer und besonderen Ansprüchen.

Anstaltsarzt ist **Dr. Züst** in Herisau.

Aufnahmsgesuche sind zu richten an

Jezler und Pfändler.

R. Wiesendanger, Dr. Chr. D. h. e.

Institut für Zahnheilkunde, Hamburg (etabl. 1874).

Filiale: **Binningen bei Basel.**

Schmerzlose Heilung aller erkrankten Zähne und Wurzeln ohne Ausziehen.

Neuersatz durch **Idealkronen**. Eigene Erfindung Patent etc. Anfertigung von Plomben aller Arten. Künstliche Gebisse in Kautschuk und Metall. — Prospekte gratis und franko. [1829]

Darmkatarrh, Hämorrhoiden.

[1220] Nachdem ich die mir verordnete Kur durchgemacht, kann ich Ihnen zu meiner grossen Freude mitteilen, dass von meinen Uebeln (**Darmkatarrh, Hämorrhoiden, Verstopfung**, abwechselnd mit **Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhl drang**, schleimiger, oft blutiger **Stuhl**) nichts mehr vorhanden ist. Danke Ihnen sehr für die Heilung, welche Sie mir durch Ihre briefliche Behandlung verschafft haben; werde Sie empfehlen, wo ich nur Gelegenheit finde. Bellach b. Solothurn, den 20. Dez. 1896. Frau Marie Buri. Die Echtheit obiger Unterschrift besch.: Nagel, Notar. Adr.: „Privatpolikl., Kirchstr. 405, Glarus.“



Zur rationellen Pflege der Haut und des Teints empfiehlt in hervorragender Qualität: [1909]

Hausmanns

Lanolin- und Vaseline-Coldcrème

Toilette-Lanolin

Myrrhen-Crème, Pâte Hausmann, Glycerin and Honey

Lanolin-Hand- und Haar-Pomaden

die Hecht-Apotheke St. Gallen. ☒

Zur weiteren Ausdehnung eines in lebhaftem Aufblühen begriffenen Betriebes mit idealen Zielen wird ein Mitarbeiter, gebildeter Herr oder Dame gesucht, mit einem Einlagekapital von 5000 bis 10,000 Franken zu 5% Interessen- und ebenso viel Gewinnanteil. Unter zugehörigen Verhältnissen würde auch bloss auf eine Kommandite-Verbindung eingegangen und von einer persönlichen Betätigung abgesehen. Gefl. Anträge unter Chiffre A F 1900 befördert die Expedition d. Bl. [1900]

Liebig
COMPANY'S
FLEISCH-EXTRACT
Nur echt, wenn jeder Topf den Namenszug in blauer Farbe trägt.

[1029]

Trunksucht-Heilung.

[1231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken**, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Lagerstrasse 111, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli, Lagerstrasse 111, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtmann: Wolfensberger, Stellvert. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

Meine Aussteuer.

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweifache Waschkommode mit Marmorplatte und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 750.—

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffeltisch mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleum-teppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, Fr. 650.—
Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettefaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelteitige Salonvorhänge mit kompletter Stangen-garnitur, 1 Salonteppeich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, Fr. 800.—
Alle nussbaunenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz furniert. [970]

Permanente Ausstellung 30 fertiger Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.

A. D. AESCHLIMANN

Möbelfabrik, Schiffände 12, Zürich.

Frauen- und Geschlechts- krankheiten, Periodenstörung, Gebär- mutterleiden

werden schnell und billig durch eigene
Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung
unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
Ennenda.

1714]



Droguerie in Stein (Kt. Appenzell)

versendet so lange Vorrat: (günstig als Geschenk)
5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienen-
Honig per Post franko Fr. 4.90. [1649]



1874

Herrenhemden

nach Mass
in exakter Ausführung
empfiehlt [1830]

E. Senn-Vuichard
z. Pilgerhof, St. Gallen.

Maestrani Hafer-Cacao

ausgezeichnetes Frühstück
für [1800]
Gross und Klein
Gesunde u. Kranke.

Prima Sotzwyler Zucker-Essenz

anerkannt bestes Kaffeesurrogat
verleiht dem Kaffee eine schöne klare Farbe und
erhöht dessen Aroma.

Diplom für Reinheit des Fabrikates:
Schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.

In Pfundbüchsen zu beziehen durch alle besseren Spezereihandlungen. [1861]
Bühler & Zimmermann.

Saison

1898/99

Alkoholfreie Weine

Beginn des Ver-
sands der

neuen Produkte

am 1. November 1898.

Preislisten gratis und franko.

Bestellungen
an die
Gesellschaft zur Herstellung alkoholfreier Weine
in Bern. (H 4257 Y)

Filiale in Meilen.

Vorzügliche und billige Obstweine
aus frischem Obst. [1889]

Koch- und Haushaltungsschule

von Frau L. Herzog geleitet.
Birmansgasse 27 BASEL Birmansgasse 27.
Prospekt zur Verfügung. — Prima Referenzen.
Es empfiehlt sich bestens (H 3922 Q) [1719]
Frau Witwe Herzog.

**Echte Damen-
und Herren-Loden**
Bündnertücher, Wettermäntel
liefern billigst [1816]
Bener, Söhne, Chur.
Muster franko.

Hausfrauen!

Das Praktischste, Wärmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der
in allen Farben waschechte (H 4487 Q) [1801]

Tricot-Wasch-Plüsch

für Damen- und Kinder-Konfektion. Billige Preise. Meterweise Abgabe.
Muster auf Verlangen sofort!
Schatzmann & Cie. in Zofingen.

Direkt von der Weberei:
= Leinen = [1804]
Tischzeug, Servietten, Küchenleinenwand, Handtücher
Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Mono-
gramm- u. a. Stückereien, Etamines, Grösste Aus-
wahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten; für
Braut-Ausstattungen besonders empfohlen.
Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko.
Mechan. und Hand-Leinenweberei
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

Leicht löslicher
CACAO
rein und in Pulver,
stärkend, nahrhaft und billig.
Ein Kilo genügt 1 200 Tassen
Chocolade. Vom gesundheit-
lichen Standpunkte aus ist der-
selbe jeder Hausfrau zu em-
pfehlen; er ist unübertrefflich
für genesende u. schwächliche
Constitutionen. Nicht zu ver-
wechseln mit den vielen Pro-
dukten, die unter ähnl. Namen
dem Publikum angepriesen u.
verkauft werden, aber werth-
los sind. Die Zubereitung
dies. Cacao's ist auf ein wissen-
schaftl. Verfahren basirt, daher
die ausgezeichnete Qualität.

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien,
Specereihandlungen und Apotheken. [1946]

Jacques Becker, Ennenda-Glarus.

Billigste Bezugsquelle (besteht seit 1860)
für Baumwolltücher und Leinen zu
Engrospreisen. Prinzip: Nur ausge-
suchte prima Qualitäten. Abgabe jedoch
nicht unter 1/2 Stück 30/35 Meter. Cou-
rante Tücher, roh von 15 Cts., gebleicht
von 20 Cts. an per Meter, bis zu den
feinsten Specialitäten. Sie
Muster verlangen u. vergleichen. [1826]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [1043]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

F. Menne

Schmiedgasse 6 und 10

ST. GALLEN

empfiehlt fortwährend sämtliche
frische Gemüse, als: Blumen-
kohl, Rosenkohl, Schwarzwurzeln,
Spinat, Endivien und Kopfsalat,
Ranch u. Karotten, Kohl, Blau-
u. Weisskraut, Kohlrabi etc., ferner
alle Arten gedörrtes Obst u. Ge-
müse, zugleich sämtl. Konserven-
gemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte
etc. Verschiedene Käse nebst allen
Sorten frischem Obst. [1876]

Vor 3 Jahren nahm ich die Hilfe des Herrn
Popp in Seib gegen die durch mich verursachten
in Anspruch. Ich kann hiermit bezeugen, daß ich
vollständig geheilt worden bin und mich jetzt gesund
und wohl fühle. Allen Magenkranken kann ich nur
empfehlen, sich auch und Trageschmerz von Herrn
J. J. Popp in Seib, Solothurn, gratis kommen
zu lassen. [1496]
Rajpater Schlegel, Bauer, Grabs, St. Gallen.

W. Kaiser, Bern: Jugendschriften,
Kochbücher, Poesiebücher, Erbauungsschrif-
ten, Vergleichenicht, Glasbilder, Papeterien,
Photographiealben, Lederwaren u. s. w.
Kataloge gratis. (H 52 Y) [1036]

Blasenkatarrh.

Bestätige, dass ich durch die briefliche Be-
handlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in
Glarus, v. meinem Uebel, Blasenleiden (schmerz-
haftes Urinieren, Harndrang, Brennen, Stuhl-
verstopfung etc.), vollständig geheilt wurde.
Kronskamp b. Lange (Mecklenburg), den 13.
Juni 1898. Fr. Zumburden. Adresse: O. Mück,
prakt. Arzt in Glarus. [18.0]

Bergmann's

Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie

ZÜRICH

ist infolge ihrer gewissenhaften Herstellung und ihres reichlichen Gehaltes an kosmetischen Ingredienzien das
beste Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge und unentbehrlich zur Erhaltung eines frischen,
zarten weissen Teints. Empfehlenswerteste Kinder-Seife.

Man hüte sich vor Nachahmungen.

Nur echt mit der Schutzmarke:
Zwei Bergmänner.

Vorrätig à Stück 75 Cts. in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümeriegeschäften. [1401]